

Inhalt

EDITORIAL 7

GESCHLECHTERDIFFERENZ

EDITH SEIFERT

Zum Mißverständnis der weiblichen Sexualität bei Freud.
Kastrationswahrnehmung als symbolische Matrix 11

COLETTE SOLER

Die Geschlechterdifferenz in der Analyse 29

GENEVIÈVE MOREL

Das sexuelle Sinthom 49

INSA HÄRTEL

Das »weibliche Genießen« umkreisen:
Ambivalente Lektüren 75

BEAT RÖLLIN

Wortmeldung
Close reading. Zu Lacans Seminar über »la Lettre volée« 91

NIKLAS BORNHAUSER

Der unhintergehbare (Ab-)Grund
Zur Bedeutung der Sprache für die Psychoanalyse in
Abgrenzung zur klassischen Hermeneutik 113

Monique David-Mén-
watz, Athen – Hinrich
er Müller, Karlsruhe –
ingen – August Ruhs,
is/Los Angeles – Peter

nselm Stalder

r Landesregierung.

Encore, übers. von N.
986, S. 13